

Verbandsnachrichten.

Wir bitten dringend, diese und die früheren Verbandsnachrichten zu lesen; die Nichtbeachtung derselben hat, wie gerade jetzt wahrgenommen worden, große Unzuträglichkeiten und Schwierigkeiten im Gefolge.

Es ist uns die Vermuthung ausgesprochen worden, daß die Verwaltung möglicherweise durch die Stempelrevisoren bei Revision des Deutschen Kredit-Vereins in den Besitz eines Verzeichnisses der Verbandsmitglieder gekommen wäre. Mit Wissen oder gar Willen des Deutschen Kredit-Verein ist, wie uns versichert worden, derartiges nicht geschehen und da der Deutsche Kredit-Verein ein Namensverzeichnis unserer Mitglieder gar nicht besitzt und die Revisionsbefugniß der Revisoren sich auf unsere Abmachungen mit dem Deutschen Kreditverein nicht erstreckt, diese Abmachung aber auch Geschäftsgeheimniß des Deutschen Kredit-Vereins ist, so könnten die Namen der Mitglieder nur aus den eingehenden Beiträgen **unbefugterweise, heimlich** also durch groben Vertrauensbruch ermittelt sein, der der feierlichen Versicherung des Reichs-Staatsministers Grafen von Posadowsky-Wehner in der Reichstags-Sitzung vom 20. v. Mts. wegen Recht und Moral in der Verwaltung selbst, Hohn spräche.

Das kann aber doch unmöglich angenommen werden und da auch die Post gar nicht wissen kann, wer Verbandsmitglied ist, so könnte die Verwaltung nur das Verzeichnis besitzen, welches sie nach der Erklärung der Beamten selbst,

daß sie Verbandsmitglieder seien, und auf Grund von Denunziationen zusammengestellt hätte.

Wir bringen zur Kenntniß, daß in Folge der Maßnahmen der Verwaltung eine gewisse Zahl von Mitgliedern ihren Austritt aus dem Verbande erklärt haben und dies jedenfalls diejenigen sind, welche der Verwaltung gegenüber erklärt haben, daß sie nicht Verbandsmitglieder seien.

Andererseits haben uns gerade die Maßnahmen der Verwaltung viele neue Mitglieder zugeführt.

Die unbefugterweise von einigen Provinzial-Steuerbehörden ertheilte Weisung an die Unterbehörden **unter der Hand** Erfundigungen darüber einzuziehen, wer trotz der ausgesprochenen Warnung Mitglied unseres Verbandes sei, hat schon allerliebste Früchte gezeitigt: Untergebene denunzieren bereits lustig ihre Vorgesetzten, ein Kollege den anderen mit dem er verfeindet ist, wegen dieses Kapital-Verbrechens.

Das Denunziantenwesen in der Verwaltung gedeiht fröhlich nach der ertheilten Weisung.

Die Herren Verbandsmitglieder ersuchen wir, zur **leichteren Controlle** auf den Abschnitten der Postanweisungen, mit denen sie ihre Verbandsbeiträge an den Deutschen Kreditverein senden, fortan **nicht mehr ihre Namen, sondern die Nummer ihrer Mitgliedskarte** anzugeben. bezw. angeben zu lassen.

Familien-Nachrichten.

Gestorben: Herr Steuer-rath Goede, Hauptamts-Di-rigent a. D. in Düsseldorf.
Herr Obersteuerkontrolleur Schreib in Berlin im 75. Lebensjahre.

Herren-Anzug u. Pale- tostoffe

Reinwoll. Damentuche 130 Ctm. breit versenden direct an Private. Muster franco.
Bruno Keller
Tuchverandhaus. Schwebus Nr. 9



Ältere Jahrgänge der Umschau

sind zu folgenden Preisen von der Expedition Berlin SW 47 zu beziehen: 1897: Mk. 2,— 1890—1896 je 0,75. Alle acht Jahrgänge zusammen Mk. 5,—.

Verlag von Eugen Schneider
Berlin S.W. 47

Direkte oder indi- rekte Steuern?

Eine gemeinverständliche Abhandlung von
D. Haupt.
Preis 30 Pfg.

Zu beziehen durch alle Buch-handlungen und durch die Verlagsabhandlung.

Teppiche

jede Größe, moderne Muster von 4,50, 6, 10 bis 150 Mk. **Tischdecken** in Blüsch, Gobelin, Phantasie von 2 bis 25 Mk. versendet unter Nachnahme Teppich-Versand **Theod. Jaekel**, Berlin, Leipzigerstr. 46.

Silb. Medaille: Int. Amat. Ausst Berlin 96.

Photogr. Apparate etc.
Columbus-Apparat

^{9/12} m. all. Zubeh. M. 30
M. Steckelmann, Berlin 2

Rheinweine
weiß, roth, garant. rein 50—150 Pf. in Flaschen und Gebinden.
J. Gänz, D.P.M., Weingutbesitzer
Bingerbrück (Rhein). 1069

Bücherbezug, billigster
nach allen Ländern des Welt-postvereins direct von der Hahn'schen Buchhandlung in Hannover. Gegr. 1792. Cataloge kostenfrei.

Verlan
**Serren- u.
Damenkleiderstoffe**
aller Stoffarten
in neuer reichster Auswaht
Deutsche, englische und
französi. Fabrikate.

C. F. Eberhardt Nachf.

Halle a. S.

Alleinverkauf der
Melken'schen Wollwebereien.
ca. 1000 mechanische Webstühle.
Verbandsmitglieder 10 pCt. Rabatt.
Collectionen portofrei.

Neueste Frühjahrs-Muster.

Goldene Brillen u. Pincenez
Reisegläser
mit prima Krystallgläsern v. 12 Mk. an, Reisegläser incl. Etui und Riemen von 12 Mk. an.
Barometer — Reisszeuge — Mikroskope — Inductionsapparate — Electromotore — Erdgloben
Photographische Apparate für Touristen.
Beste **Uhren, Regulateure, Ketten, Goldwaren**
Qualitäten **Alfenide — Waffen — Musikwerke**
LAMPEN. BRONZE, KUNSTGUSS, GLOBEN
Neuer, erweiterter Katalog erschienen.
Verbandsmitglieder erhalten 50% Rabatt.
Opt. Instit. u. Versandh. F. W. Thiele,
jetzt **Berlin-Wilmersdorf, Pfalzburgerstr. 1.**